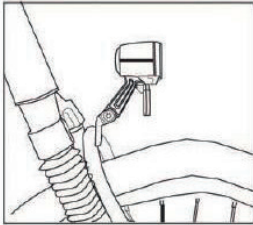
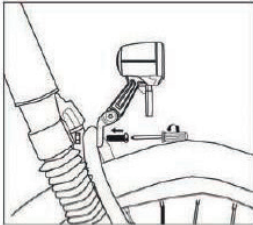


Betriebsanleitung

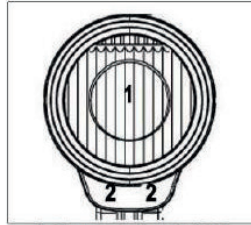
LED-Scheinwerfer Art.-Nr. 40.000

K-1820
 K-1353

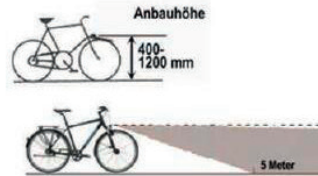
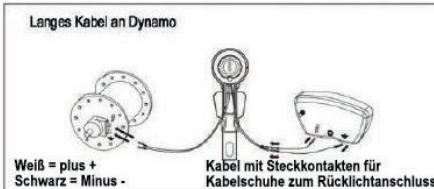
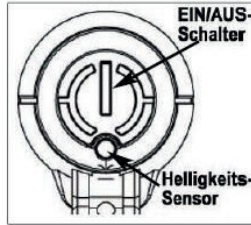
Montage an der Gabelbrücke



Bedienung und Einstellung



1=Haupt-, 2=Zusatz-LED



Besitzt das Fahrrad eine Dynamenschlussleuchte, so muss das Rücklicht am Scheinwerfer angeschlossen sein. Schlussleuchte(n) und Scheinwerfer dürfen nur gemeinsam einzuschalten sein, wenn sie mit Hilfe einer Lichtmaschine betrieben werden. Die Schlussleuchte ist sowohl im Tag- als auch im Nachtmodus eingeschaltet.

Die Einstellung des Scheinwerfers muss so erfolgen, dass andere Verkehrsteilnehmer nicht geblendet werden

Fahrradscheinwerfer

Befestigung an der Gabelbrücke

1= Haupt-LED "Superbright" als Fahrlicht und

2= 2 zusätzliche LED für den Tagmodus

Funktion: AUS - Sensorautomatik AN

Tagmodus: Die Zusatz-LED und das Fahrlicht

sind zusammen eingeschaltet

Nachtmodus: Das Fahrlicht ist eingeschaltet und die Zusatz-LED sind ausgeschaltet

(Bei Ausfall der Haupt-LED muss der komplette Scheinwerfer ausgetauscht werden. Bei Ausfall einer Zusatz-LED werden die Anforderungen der StVZO weiterhin erfüllt.)

Standlichtfunktion über Kondensator
 (Kein Akku, keine Batterie erforderlich)

Überspannungsschutz

Zum Anschluss an 6V Dynamo oder 6V Gleichstrom

StVZO geprüft und in Deutschland für den Straßenverkehr zugelassen

Der Scheinwerfer muss fest mit dem Fahrrad verbunden sein und die Lichtverteilung darf nicht verdeckt sein.